

OPAL 20

Seidenmatter Parkettlack

2-Komponenten-Polyurethan-Parkettlack auf Wasserbasis.

OPAL 20 eignet sich zum Auftragen mit der Rolle oder dem Pinsel auf Parkett- und Holzböden.
Konzipiert für Böden, die einer starken Beanspruchung ausgesetzt sind, wie z. B. Sporthallen und öffentliche Gebäude.
Entspricht den Anforderungen der DIN 18032-2 und der EN 14904 für die Reibung in Sporthallen.

Nicht geeignet für die Lackierung von Diamantkiefer und chemisch behandeltem Holz, z. B. Räuchereiche.



TECHNISCHE DATEN

Zertifikate, Zulassungen und Klassifikation	M1-Klassifizierung, Finnish Key Flag
Anwendungsbereich	Dielenböden, Parkettböden
Festkörpergehalt	Ca. 26 Vol.-%
Flüchtige organische Verbindung (VOC)	EU VOC Grenzwert (kat A/j): 140 g/l. VOC des Produkts: max. 140 g/l.
Praktischer Verbrauch	Ein Anstrich mit Lackrolle oder Pinsel: 8 – 10 m ² /l. Ein Anstrich mit Stahlspachtel (Unterhaltslackierung): 25 m ² /l.
Farbtöne	Farblos.
Glanzgrad (60°)	Seidenmatt
Härter	Komp. B: OPAL PARQUET LACQUER HARDENER
Mischungsverhältnis (A:B)	9:1 Volumenteil / Volumenteile
Topfzeit, +23°C	6 h
Verdünner	Wasser.
Dichte	ca. 1 g/ml
Lagerung	Lagerzeit: in ungeöffneten Behältern, über +1 °C, für 1 Jahr. Frostfrei lagern.
Gebinde	Lack (Basis): 4,5 l. Härter: 0,5 l.

GEBRAUCHSANWEISUNG

Oberflächenvorbereitung	Die Holzoberfläche muss trocken, sorgfältig geschliffen und von Staub und anderen Verunreinigungen befreit sein.
Auftragsverfahren	Lackierpinsel, Farbrolle, Kelle

Auftragen

Unbehandelte und sauber geschliffene Oberflächen: Füllen Sie die Fugen mit GAP-Parkettkitt. Grundieren Sie die Oberfläche mit Teknos Grundierlack gemäß den Anweisungen. Schleifen Sie, falls erforderlich, nach der ersten Grundierung mit Schleifpapier oder einem Schleifnetz n:o 150 zwischen. Mischen Sie OPAL-Härter und OPAL-Parkettlack zusammen. Gießen Sie den Härter in den Lackbehälter. Schütteln Sie den Lackbehälter mindestens 30 Sekunden lang kräftig. Lassen Sie den Lack 5–10 Minuten lang auslüften. Tragen Sie 2–3 Schichten OPAL-Parkettlack mit einer Lackrolle oder einem Pinsel entlang der Maserung des Holzes auf. Verschließen Sie den Behälter nicht, nachdem Sie den Härter hinzugefügt haben! (Bei der Reaktion zwischen dem Härter und dem Lack entstehen kleine Mengen Gas (Kohlendioxid)).

Werkseitig lackierte Parkette oder lackierte Böden (Pflegerlackierung): Reinigen Sie den Boden gründlich. Schleifen Sie vorsichtig mit Schleifpapier Nr. 100–150. Entfernen Sie den Schleifstaub mit einem Staubsauger und wischen Sie ihn mit einem sauberen, feuchten Tuch ab. Tragen Sie eine Schicht OPAL-Parkettlack mit einer Edelstahlspachtel und 1–2 Schichten mit einer Lackrolle oder einem Pinsel auf. Hinweis! Wenn für die Bodenpflege Wachs verwendet wurde, vergewissern Sie sich vorher bei den Herstellern über die Verträglichkeit mit dem Pflegerlack. Wenn der Boden zuvor mit Öl-, Urethan- oder Alkydharzlacken behandelt wurde, muss der Boden vor dem Lackieren bis auf das blanke Holz abgeschliffen werden.

Wenn die zweite Schicht nicht innerhalb von 48 Stunden nach der ersten Schicht aufgetragen wird, schleifen Sie den Boden vorsichtig zwischen. Stellen Sie sicher, dass die vorherige Lackschicht vollständig getrocknet ist, bevor Sie eine neue auftragen. Rühren Sie den Lack vor dem Gebrauch immer gründlich um.

Einige Gummisorten in Teppichen und Antirutschmaterialien können Weichmacher enthalten, die zu dauerhaften Oberflächen- und Farbschäden an der Lack- und Ölschicht führen können.

Arbeitsbedingungen

Die zu behandelnde Oberfläche muss trocken sein. Der Feuchtigkeitsgehalt des Holzes sollte 7 ± 2 % nach Gewicht betragen. Die Temperatur der Luft, der Oberfläche und des Lacks muss während des Auftragens und Trocknens über $+18 - 24$ °C und die relative Luftfeuchtigkeit bei 40 – 60 % liegen.

Trocknungszeit

$+23$ °C / 50% RH

Überlackierbar

- Anwendung mit der Stahlkelle 15 - 30 min

- Auftragen des Lacks mit der Rolle oder dem Pinsel 2 - 4 h

Geeignet für leichten Verkehr nach 1 - 2 Tagen.

Bei Kälte und/oder Feuchtigkeit verlangsamt sich der Trocknungsprozess.

Reinigung

Warmes Wasser und RENSA BRUSH Pinselreiniger. Waschen Sie das Gerät sofort nach der Anwendung.

SCHUTZMASSNAHMEN

Sicherheitsmassnahmen

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

SONSTIGES

Oberflächenpflege

Die lackierte Oberfläche erreicht ihre endgültige Härte und Waschbarkeit innerhalb von 2 Wochen. Grobe Behandlung und Waschen sollten Sie während dieser Zeit vermeiden. Fleckige Oberflächen können mit einem feuchten Tuch oder Mopp gereinigt werden. Verwenden Sie ein neutrales Reinigungsmittel. Stark verschmutzte Oberflächen können später mit einem leicht alkalischen Universal-Reinigungsmittel gereinigt werden.

Teknos Group Oy Takkatie 3, P.O.Box 107 FI-00371 Helsinki, Finland Tel. +358 9 506 091

Die Informationen dieses Datenblattes sind normativ und basieren auf Laborversuchen und praktischen Erfahrungen. Die Informationen sind unverbindlich und Teknos übernimmt keine Haftung für Ergebnisse, die bei Arbeitsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle erreicht wurden. Daher werden Käufer und Anwender nicht von der Verpflichtung entbunden, die Eignung unserer Produkte für besondere Zwecke und Arbeitsbedingungen im Rahmen der tatsächlichen Arbeitsbedingungen zu testen. Unsere Haftung ist auf Schäden beschränkt, die unmittelbar durch Fehler an den von Teknos bereitgestellten Produkten entstanden sind. Dies setzt voraus, dass der Anwender ausreichendes Wissen zur richtigen Verwendung besitzt, sowohl technisch wie fachlich als auch im Hinblick auf Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltauflagen. Die aktuellen Versionen der technischen Datenblätter und Sicherheitsdatenblätter von Teknos stehen auf unserer Homepage www.teknos.com zur Verfügung. Alle in diesem Dokument aufgeführten Handelsmarken sind ausschließliches Eigentum der Teknos Group oder ihrer verbundenen Unternehmen.